

UFO e.V. – Farmstraße 118 – 64546 Mörfelden-Walldorf

Germanwings GmbH
Herrn Francesco Sciortino
Herrn Benedikt Schneider
Waldstraße 249

51147 Köln

Mörfelden-Walldorf, 24.10.2019

**Muss es immer unappetitlich werden?
Offener Brief an die GWI-Verantwortlichen**

Liebe Verantwortliche der EW Aviation, liebe GWI Führung,

wenn wir alles was wir schon lange wissen, sämtliche Veröffentlichungen der letzten Zeit und die Hinweise, die wir von außen bekommen nebeneinanderlegen, dann kommen wir immer wieder zur gleichen Schlussfolgerung:

Die GWI soll offensichtlich dramatisch geschrumpft werden und der Stationsschließung in Düsseldorf möchten Sie weitere folgen lassen.

Aktuell hindert Sie lediglich eine relativ kleine Cockpit-Mannschaft aus dem KTV System am hemmungslosen Durchregieren. Für diese müssen Sie ein Plätzchen in einer Rumpf-GWI finden und der Rest – machen wir uns nichts vor – der wird groß sein und der muss Ihrer Ansicht nach weg.

Aber wohin und zu welchen Bedingungen?

Wer sich mit den Randbedingungen beschäftigt, für den ist das Gerücht, die GWI solle künftig für die Mutter im Wetlease fliegen, sehr glaubhaft.

LH-Flugnummer, LH-Uniform, LH-Produkt – zu GWI-Tarifbedingungen.

Das hieße wohl Frankfurt und München. Die restlichen Stationen können Sie dann dicht machen und die Leute, die nicht nach Frankfurt oder München wechseln möchten, können oder für die dort kein Bedarf mehr besteht, ja die können sie endlich in die Eurowings zu Eurowings-Bedingungen "integrieren".



Für das dienstjunge Personal – etwas über 200 Menschen - hieße das Fliegen unter neuer Flagge an womöglich neuer Station (EW Stationen mit Überhang wie DUS werden diesen ja sicherlich nicht behalten sollen) bei gleichem Geld. Für die dienstälteren Kollegen – über 600 (!) - hieße das, entweder FRA oder MUC zu alten Bedingungen oder aber Wechsel zur EW ohne Stationsgarantie unter deutlichen Gehaltseinbußen.

In unseren zahlreichen Verhandlungen zum Thema OneAOC war hinsichtlich der GWI das strittigste Thema immer der Erhalt der Vergütungsstruktur der Germanwings-Mitarbeiter bei Wechsel des AOC.

Wir nehmen schwer an, dass Sie Ihr von oben verordnetes Gesprächsembargo mit der UFO in Verbindung mit dem Wegfall des Sozialplans noch schnell nutzen möchten, um das jetzt endlich widerstandslos durchziehen zu können. Aber bitte vergessen Sie eines nicht: united we stand. Das heißt auch und vor allem, je zweifelhafter Ihre Umgangsformen werden, umso enger rücken wir zusammen. Das gilt nicht nur für Ihre Mitarbeiter. Das gilt auch für uns und die - wie sie wissen sehr krisenerfahrene und fähige - Personalvertretung, in die wir mit sehr guten Gründen beinahe grenzenloses Vertrauen setzen und die wir mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln in diesem Szenario unterstützen werden. Seien Sie versichert: nach dem Sozialplan ist vor dem Sozialplan.

Mit freundlichem Gruß

Ihre UFO

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Uwe Hien', written in a cursive style.

Uwe Hien
Tarif- und Gewerkschaftspolitik

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Kampka', written in a cursive style.

Maximilian Kampka
Sprecher der GWI Tarifkommission